



Strukturiert und sicher

Boxen-System für Material und Werkzeug

Bei dem „I-Boxx“-Rack von Sortimo handelt es sich um einen Einsatz, in dem „I-Boxxen“ und „LS“-Schubladen integriert und übereinandergestapelt aufbewahrt sowie transportiert werden können.

Der Nutzen liegt in der Zeitersparnis bei der Zusammenstellung von Werkzeugen und Materialien, in der Flexibilität durch die schnelle Austauschbarkeit der Materialien sowie der Kompatibilität mit dem gesamten „Globelyst“-System von Sortimo. Die praktischen „I-Boxxen“ sind die ideale Ordnungslösung für Kleinteile, wie Schrauben und Arbeitsmaterial. Noch strukturierter beginnt der Arbeitstag nun mit dem „I-Boxx“-Rack: Die Transportboxen rasten im Rack sicher in Schienen ein, sodass sie beim Transport nicht herausfallen können. Mehrere Racks übereinander lassen sich zu einem mobilen Tresor verbinden. Das „I-Boxx“-Rack ist beinahe grenzenlos erweiter- und kombinierbar. Die Racks können sowohl untereinander, als auch mit klassischen „L-Boxxen“ und „LS-Boxxen“ verklickt werden.

Flexible Ordnung in der Werkstatt und unterwegs

Handwerker, Monteure und Servicetechniker profitieren gleich mehrfach

von der Flexibilität der „I-Boxx“-Racks: In der Werkstatt dienen sie als Regal zur Aufbewahrung individuell bestückter Boxen, die mit einem Beschriftungssystem für Ordnung und Übersichtlichkeit sorgen. Je nach Bedarf kann der Handwerker sein Werkzeug und weitere Materialien für den tagesaktuellen Einsatz entnehmen und in seine Fahrzeuginrichtung oder „LS-Boxxen“ integrieren. Durch die Möglichkeit des Verklickens mit weiteren Racks oder Boxen ist der Stauraum beliebig erweiterbar.

Das Rack ist kompatibel mit den Fahrzeuginrichtungen „Globelyst M“ sowie „Globelyst C“. Es wird sicher in den Fachbodenwannen der Einrichtungsvarianten verstaut und ohne weitere Ladungssicherungselemente arretiert. Darüber hinaus gibt es zusätzliche Anbindungspunkte im Fahrzeug und Sicherungslösungen zum Transport des „I-Boxx“-Racks.

Der Deckel mit Tragegriff ist eine weitere Komponente des Racks. Er ist für Belastungen bis zu 100 kg ausgelegt und erlaubt das Tragen des Racks. Bei schwerer Beladung sind „L-Boxx“-Roller oder der Alu-Caddy ideale Hilfsmittel, um das Werkzeug an den Einsatzort zu transportieren.

Das „I-Boxx“-Rack ist in zwei Varianten erhältlich: mit und ohne Koppelhebel. Die Variante ohne Koppelhebel eignet sich besonders für den Gebrauch als geschlossener Regalblock, der nicht mehr verändert wer-



Fotos: Sortimo

Das „I-Boxx“-Rack kann sowohl als Regal in der Werkstatt als auch als mobiles Ordnungssystem genutzt werden (hier: sicher in der Fachbodenwanne der Einrichtung integriert).

den soll. Die Racks mit Koppelhebel lassen sich nach Verbinden mit anderen Boxen oder Racks jederzeit wieder lösen und nach Bedarf anders kombinieren. ■



Ein einzelnes „I-Boxx“-Rack (links) kann leicht mit weiteren Elementen verklickt werden (Mitte und rechts, als Dreier- und Fünfer-Kombination).